

## Anlegerseminar mit Hans A. Bernecker am 31. März 2012 in Zürich

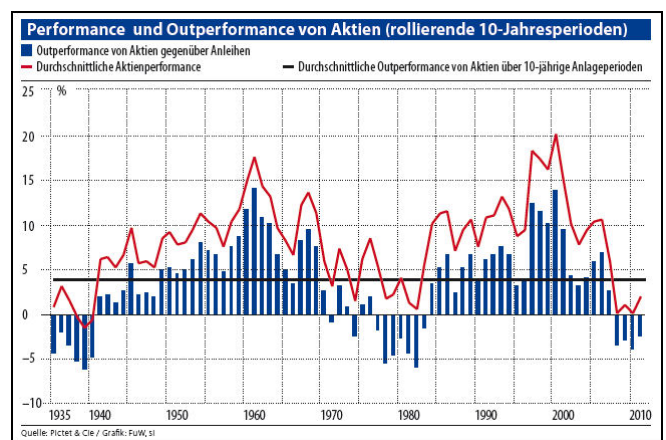
Sehr geehrte Damen und Herren,

**Mitten in der Krise eine völlig andere Meinung zu vertreten, sie zu begründen, um daraus die richtigen Schlüsse zu ziehen, war die Herausforderung unserer Herbst-Seminare.** Welche Folgen sich inzwischen nun weiter verdichten bzw. konkretisieren, ist die noch spannendere Frage für die kommenden Monate.

**In welcher Ausgangslage sich alle Börsen befinden, entnehmen Sie der nebenstehenden Grafik.**

Sie reicht bis 1935 zurück. Die jeweiligen Potenziale in den Hausse- und Baisse-Perioden können Sie unschwer erkennen. Die Ausgangslage in 2011/2012 ist damit eindeutig.

**Das eine ist der ganz lange Trend in den Jahresvergleichen und das andere ist die sofortige Notwendigkeit, sich richtig aufzustellen.** Mit dem Ende der Schuldenkrise in Europa nach dem Ende der amerikanischen Finanzkrise vor drei Jahren ändert sich die Struktur der Märkte erheblich. In unserem Frühjahrs-Seminar geht es mithin um folgende Kernthemen nebst dazu gehöriger Diskussion:



**Wann und wie können stark verschuldete Länder neue Dynamik entwickeln und woran ist dies zu erkennen?** Diese Frage ist so spannend, dass zurzeit kaum jemand wagt, dies zu präzisieren. Wir werden es tun, denn daran hängt die zweite Frage:

**Was zeigen die Märkte an und mit welcher Konsequenz?** Sie zeigen nämlich stets das Richtige, obwohl die Theoretiker ganz anderer Meinung sind. Wer Recht hat, zeigen Ihnen die letzten vier Monate.

**Aus der Destabilisierung des letzten Jahres wurde eine Stabilisierung bis jetzt, aber ein neuer Ansatz für mehr Dynamik in Europa,** was kaum einer glaubt. Warum das aber so ist, ist Gegenstand ausführlicher theoretischer und praktischer Erläuterungen.

**Für Anleihen- und Aktienmärkte ergeben sich unterschiedliche Ansätze, die neu sind.** Beides in Folge der Finanzkrisen und ähnlich traumatisch wie am Ende der beiden Ölkrisen ab 1980/1982 oder mit dem Beginn der globalen Märkte ab 1991 sowie schliesslich der hektischen Schwankungen im Zuge der beiden letzten Finanzkrisen.

**Um diese Kernthemen entwickeln sich eine Vielzahl von Fragen und sehr spezielle Überlegungen,** aus denen jeder Kapitalanleger sehr schnell und persönlich seine eigenen Konsequenzen ziehen kann. Dies auch im Zusammenhang mit der Besonderheit der Schweiz und ihrer internationalen Rolle als Finanzdrehzscheibe für Privatkapital. Für Ihr Interesse bedanken wir und schon jetzt und sagen Ihnen einen spannenden Börsentag am 31.03.2012 in Zürich voraus. Bitte bedienen Sie sich zur Anmeldung des umseitigen Coupons.

Mit freundlichen Grüssen

Daniel Bernecker

## Anmeldung zum Anlegerseminar mit Hans A. Bernecker

Hiermit melde ich verbindlich \_\_\_\_ Person(en) für das folgende Privatanleger-Seminar an:

Termin: Samstag, 31. März 2012 - Beginn 10 Uhr, Ende ca. 16 Uhr

Ort: **Lake Side Business & Lifestyle am Zürichsee, Zürich**

Preis: **CHF 300,00 / EUR 250,00** pro Person inkl. MwSt. (Kaffeepause, Lunch-Bufferet, Diskussion & Q&A)

Rechnung und Teilnehmerausweis sowie alle Informationen zum Veranstaltungsort werden mir nach Erreichen der Mindestteilnehmerzahl zugeschickt. Erst mit Übersendung des Teilnehmerausweises gilt die Anmeldung als bestätigt.

Bezahlung (bitte ankreuzen):

Bankeinzug (für Kunden in Deutschland bzw. mit deutscher Bankverbindung)

Ich ermächtige Sie, den EUR-Gesamtbetrag per Lastschrift abzubuchen von:

Konto: \_\_\_\_\_ BLZ \_\_\_\_\_ Bank: \_\_\_\_\_

Überweisung in Schweizer Franken nach Erhalt einer Rechnung

Überweisung in Euro nach Erhalt einer Rechnung

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Ggf. weitere Teilnehmer: \_\_\_\_\_

Strasse, Hausnr: \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_ E-Mail: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

**Bitte per Post einsenden an:**

Bernecker Verlag (Schweiz) AG  
Leserservice Deutschland  
Postfach 26 53, 32716 Detmold  
Deutschland

**oder schnell per Fax an:**

+49 (0)5231 983-3146